

Wege der Jakobspilger in Westfalen

Südlicher Teil (in sechs Etappen): von Lünen nach Beyenburg

Etappe 10: Lünen – Dortmund (15,5 km)

Flachetappe ohne nennenswerte Steigungen.

Länge	Beschreibung
	Startpunkt: Georgskirche in Lünen.
6,5 km	<i>Lange Straße</i> – rechts in <i>Wallgang</i> – links in <i>Leezenpatt</i> (dem <i>Leezenpatt</i> bis zum Kanal folgen) – geradeaus <i>Kantstraße</i> – Bahnunterführung – <i>Auf dem Osterfeld</i> – rechts in <i>Gahmener Kamp</i> – nach rechts der Straße folgen – links in <i>Bergstraße</i> – Überquerung des Datteln-Hamm-Kanals – <i>Wulfskamp</i> – Überqueren der Bundesstraße 236 – <i>Wulfskamp</i> – links in <i>Wiedbusch</i> – rechts in <i>Wülferichstraße</i> – kurz rechts auf <i>Brechtener Straße</i> , dann links in <i>Wülferichstraße</i> – links in <i>Widumer Platz</i> – ev. Kirche von Dortmund-Brechten.
	<i>Widumer Platz</i> – links in <i>Im Löken</i> – links in <i>Im Dorfe</i> – rechts in <i>Brechtener Straße</i> – Überqueren der BAB 2 – dahinter sofort rechts in <i>Maienweg</i> – rechts in <i>Vestingweg</i> – links in <i>In den Weidbüschen</i> – Überqueren des Süggebaches – durch den Wald (Markierung: Kreis mit Doppelstrich darunter) folgen bis Straße <i>Holzheck</i> – links in <i>Holzheck</i> – Überqueren der <i>Kemminghauser Straße</i> – weiter über <i>Württembergischer Straße</i> – rechts in <i>Deutsche Straße</i> – links in <i>Oberevinger Straße</i> – rechts in <i>Osterfeldstraße</i> – rechts in <i>Burgholzstraße</i> – links in <i>Steigerstraße</i> – rechts in <i>Braunschweiger Straße</i> – <i>Nordmarkt</i> überqueren – <i>Nordstraße</i> – rechts in <i>Heroldstraße</i> – links in <i>Münsterstraße</i> – <i>Burgtor</i> – Bahnunterführung – <i>Brückstraße</i> – links in <i>Kampstraße/Brüderweg</i> zur Reinoldikirche .
	Endpunkt: Reinoldikirche Dortmund.

Etappe 11: Dortmund – Herdecke (25 km)

*Allmählicher Aufstieg zur Hohensyburg – steiler Abstieg von der Burg zum Hengsteysee.
Leichter Anstieg von der Ruhr bis Herdecke-Zentrum.*

Länge	Beschreibung
	Startpunkt: Reinoldikirche Dortmund
	Von der Kirche aus rechts in <i>Westenhellweg</i> bis zur Petrikirche – ein Stück den <i>Westenhellweg</i> zurück, rechts in <i>Kolpingstraße</i> – rechts liegt die Probsteikirche – rechts über Hansaplatz in <i>Hansastraße</i> – Überqueren des Stadtrings (<i>Hiltropwall/Südwall</i>) – <i>Hohe Straße</i> – rechts in <i>Kreuzstraße</i> – Kreuzkirche – links in <i>Arneckestraße</i> – rechts in <i>Wittekindstraße</i> – Nicolaikirche .
	Links in <i>Lindemannstraße</i> – links in <i>Rheinlanddamm</i> (B 1) – Unterführung B 1 im Zuge der <i>Hohen Straße/Ardeystraße</i> – am Steinernen Turm vorbei – hinter den Westfalahallen rechts in <i>Strobelallee</i> – links in <i>Turmweg</i> – links in <i>Schwimmweg</i> – rechts in <i>Bolmkerweg</i> – Überquerung der kanalisierten Emscher – nächste Möglichkeit links – hinter den WDR-Studios links in <i>Carl von Ossletzkistraße/Am Segen</i> – Überqueren der Landstraße (<i>Ardeystraße</i>) – an der Gabelung links dem kleinen Weg folgen – Überquerung der Bahnlinie – Erreichen des Rombergparks und des Standortes des ehemaligen Schlosses Brünninghausen, von dem heute nur noch das Torhaus steht.
10 km	Durchqueren des Rombergparks entlang der Schondelle – am Ende links zum NRW Berufsförderungszentrum – <i>Hacheneyer Straße</i> – Überqueren der B 54 (Ruhrwaldstraße) – rechts in <i>Hacheneyer Kirchweg</i> – <i>Preinstraße</i> – links in <i>Auf dem Springstück</i> – rechts in <i>Brandeniusstraße</i> – links liegt die ev. Kirche Wellinghofen .

18 km	<p>Rechts in <i>Wellinghofer Amtsstraße</i> – links in <i>Köperstraße</i> – rechts in <i>Schwalbenschwanzstraße</i> – links in <i>Preinstraße</i> – rechts in <i>Durchstraße</i> – Überqueren der B 54 (<i>Ruhrwaldstraße</i>) – links in <i>Kirchhörder Straße</i> – hinter <i>Olpketalstraße</i> links in den Dortmunder Stadtforst – zweite Kreuzung rechts am Mahnmal Bittermark vorbei – dritte Möglichkeit links in <i>Theodor-Freywald-Weg</i> – unter der BAB 45 her – dem Weg folgen bis zur Viermärker Eiche – links in <i>Viermärker Weg</i> – Überqueren der B 54 (<i>Wittbräucker Straße</i>) – dem Weg bis zur <i>Hohensyburgstraße</i> folgen, dann links parallel zur <i>Hohensyburgstraße</i> über den Parkplatz hinweg – an Gabelung halbrechts in <i>Syburger Kirchstraße</i> – links liegt die Petrikirche.</p>
	<p>Rechts am Casino vorbei über das Gelände der Hohensyburg – vor dem Kaiser-Wilhelm-Denkmal links Stufen und steiler Weg hinab zum Hengsteysee.</p>
	<p>Am Fuße des Berges rechts entlang des Hengsteysees an den RWE-Werken vorbei bis zur Ruhrbrücke südlich von Herdecke – hinter der Brücke rechts Anstieg in die Innenstadt von Herdecke über <i>Neue Bachstraße</i> – links zur <i>Kirchplatzstraße</i> – <i>Stiftsplatz</i> zur Stiftskirche.</p>
	<p><u>Endpunkt:</u> Stiftskirche in Herdecke.</p>

Etappe 12: Herdecke – Hagen-Haspe (10 km)

Etappe mit Steigungen.

Länge	Beschreibung
	Startpunkt: Stiftskirche in Herdecke.
	Von der Stiftskirche aus links und links in <i>Stiftsstraße</i> – weiter über <i>Kampstraße</i> bis zur Ruhr – links ein Stück an der Ruhr entlang – Brücke nach Süden überqueren – hinter der Brücke rechts – Überqueren der Bahnlinie – steilerer Anstieg mit Treppen – Wegspinne geradeaus <i>Am Kaisberg</i> – Kreuzung links – Kreuzung links in <i>Freiherr-vom-Stein-Straße</i> – am Aussichtsturm vorbei, dann links in <i>Freiherr-vom-Stein-Straße</i> – rechts in <i>Freiherr-vom-Stein-Straße</i> – Überqueren der Bahnlinie mit Blick auf den Rangierbahnhof Hagen-Vorhalle.
	Hinweis: Lohnenswert ist zwischen Herdecke und Hagen-Vorhalle ein Abstecher zur Wasserburg Werdringen mit ur- und frühgeschichtlichem Museum.
	Rechts in <i>Hartmannstraße</i> – links <i>Vorhaller Straße/Ophauser Straße</i> – nächste Möglichkeit rechts – Überqueren der Bundesstraße 226 – sofort rechts in <i>Weststraße</i> – links in <i>Nöhstraße</i> – Unterquerung der BAB 1 – nächste Möglichkeit rechts – am Friedhof links – dritte Weggabelung links – dem Weg folgen bis zur <i>Tückingschulstraße</i> – rechts der <i>Tückingschulstraße</i> ein Stück folgen – nächste Möglichkeit links – dem Weg folgen bis <i>Auf dem Rode</i> – rechts in <i>Auf dem Rode</i> bis <i>Birkenwäldchen</i> – links dem Wanderweg folgen – <i>Hasencleverstraße</i> – der Straße im Bogen folgen – Überquerung der Kreisstraße <i>Im Lindental</i> – Fußweg weiter über Bahnlinie in <i>Tillmannstraße</i> – links in <i>Berliner Straße</i> liegt die kath. St. Bonifatius-Kirche von Hagen-Haspe.
	Endpunkt: St. Bonifatius-Kirche von Hagen-Haspe.

Etappe 13: Hagen-Haspe – Gevelsberg (12 km)

Etappe mit Steigungen.

Eine Alternative von Hagen-Haspe aus führt über Breckerfeld nach Lennep.

Länge	Beschreibung
	Startpunkt: St. Bonifatius-Kirche in Hagen-Haspe.
	<i>Berliner Straße:</i> links in <i>Voerder Straße</i> – Bahnunterquerung – rechts in <i>Karweg</i> – zweite Möglichkeit im steilen Winkel in <i>Waldstraße</i> .
	Gabelung im steilen Winkel links – <i>Südhangweg</i> – dem Wanderweg (Raute) entlang der Höhenlinien folgen – Überqueren des Kipperbaches – Abstieg zur <i>Asker Straße</i> – Überqueren der Aske und der <i>Asker Straße</i> – Anstieg – weiter dem Wanderweg entlang der Höhenlinien folgen – Überqueren des Kirchwinkelbaches – Umrunden des Hageböllinger Kopfes – Überqueren des Hundeicker Baches – Umrunden des Mühler Kopfes – Überqueren des Hauffer Baches und dem Bachtal nach Norden Richtung Gevelsberg folgen.
	Bahnunterführung – links in <i>Bahnhofstraße</i> – in der Kurve links in <i>Brüderstraße</i> – rechts in <i>Brüderstraße</i> – links in <i>Hagener Straße</i> – rechts in <i>Mittelstraße</i> – Überqueren der Ennepe – <i>Mittelstraße</i> – links in <i>Elberfelder Straße</i> – auf rechter Seite Erlöserkirche.
	Endpunkt: ev. Erlöserkirche in Gevelsberg.

Etappe 14: Gevelsberg – Schwelm (6,5 km)

Etappe mit Steigungen.

Länge	Beschreibung
	Startpunkt: Erlöserkirche in Gevelsberg.
	<i>Elberfelder Straße</i> – am ehem. Stiftsgelände und der Mordstelle des Erzbischofs Engelbert von Köln vorbei – hinter der Gabelung wenn <i>Elberfelder Str.</i> zur Asphaltstraße wird links in <i>Alter Hohlweg</i> – erste Möglichkeit rechts hoch, sofort wieder rechts in den Wald.
2,3 km	T-Kreuzung rechts – dem Weg nach links folgen – Kreuzung rechts – bis zur Hauptstraße – links der <i>Elberfelder Straße</i> ein Stück folgen – erste Möglichkeit rechts – an der Gabelung dem kleinen Weg rechts in den Wald folgen – am Asphaltweg links in <i>Stüttingstraße</i> – CVJM-Waldheim .
	Nach dem Waldheim zweite Möglichkeit links in <i>Hensbusch</i> – links über den Reitplatz des Brunnenhofes – erste Möglichkeit rechts – bis zur Hauptstraße – der <i>Strückerberger Straße</i> nach rechts ein Stück folgen – erste Möglichkeit links den Wanderweg bis zur Bundesstraße 7 (<i>Milsper Straße</i>) – der <i>Milsper Straße</i> ein Stück nach rechts folgen – rechts liegen das Hotel Friedrichsbad und das Brunnenhaus .
5 km	Links in <i>Dr.-Möller-Straße</i> (ausgeschildert zum Krankenhaus) – vor dem Krankenhaus rechts durch die Parkanlage zum Haus Martfeld .
	Vor Haus Martfeld nach links vorbei – Überqueren der Bahnlinie – rechts in <i>Hagener Straße</i> – links in <i>Oelkinghauser Straße</i> – Überqueren der <i>Möllenkottener Straße</i> – geradeaus in <i>Hauptstraße</i> – links in <i>Kirchstraße</i> – <i>Kirchplatz</i> .
	Endpunkt: ev. Christus-Kirche in Schwelm.

Etappe 15: Schwelm – Wuppertal-Beyenburg (7 km)

Etappe mit leichten Steigungen.

Länge	Beschreibung
	Startpunkt: ev. Christus-Kirche in Schwelm.
	Vom <i>Kirchplatz</i> links in <i>Kölner Straße</i> – links in <i>Bergstraße</i> – rechts in <i>Weilenhäuschenstraße</i> – links in <i>Obermauerstraße/Winterberger Straße</i> – rechts in <i>Max-Klein-Straße</i> – dem Weg folgen – <i>Bandwirker Weg</i> überqueren – an der Wegspinne quasi geradeaus dem Bachlauf der Fastenbecke folgen – Gabelung links – Überqueren der Fastenbecke – Kreuzung rechts – dem Weg entlang der alten Hohlwege bis in das Dorf Weuste folgen.
	<i>In Weuste</i> links – Gabelung rechts dem Wanderweg folgen bis zur Hauptstraße – der <i>Beyenburger Straße</i> nach rechts folgen – in der Rechtskurve links in den Wanderweg einbiegen – dem Weg an der Wupper entlang folgen – Gabelung rechts – nächste Gabelung ebenfalls rechts – rechts Überquerung der Wupper über Fußgängerbrücke.
	Der Straße <i>Zum Bilstein</i> folgen – rechts in <i>Beyenburger Freiheit</i> bis zur Klosterkirche von Beyenburg.
	Endpunkt: Klosterkirche Beyenburg.

Hier endet der westfälische Teil des Jakobsweges und stößt auf den rheinischen Weg.

Informationen dazu unter: www.jakobspilger.lvr.de